



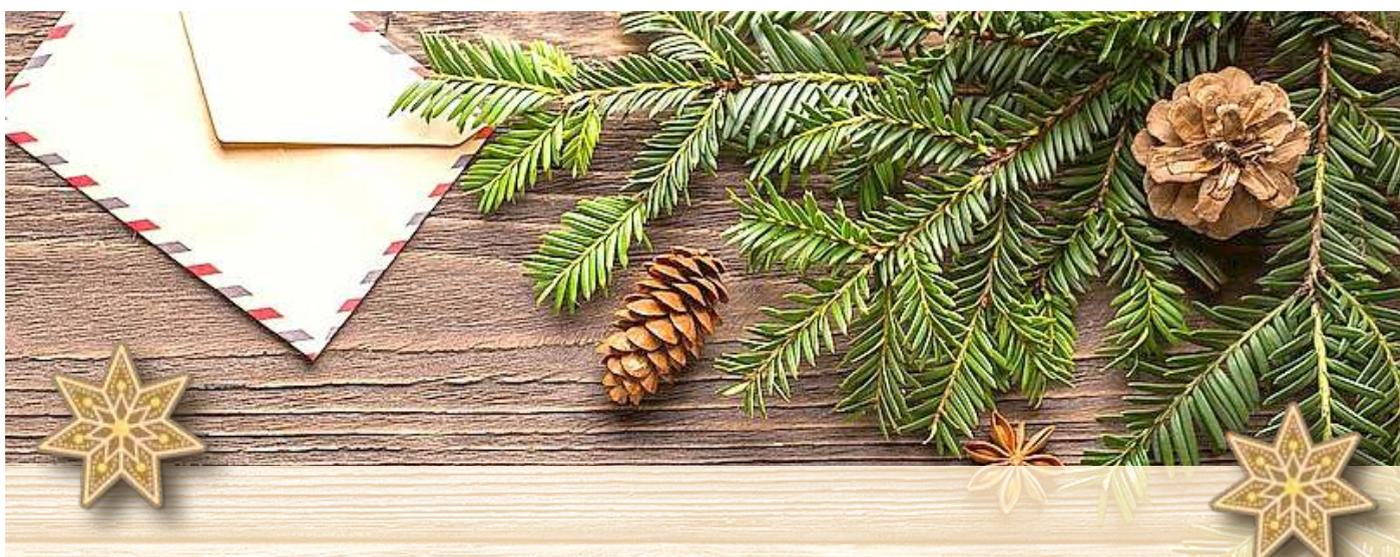
Straufhain-Bote

für die
Gemeinde Straufhain
mit ihren Ortsteilen
Adelhausen /
Eishausen /
Linden /
Massenhausen /
Seidingstadt /
Sophienthal / Steinfeld /
Stressenhausen /
Streuendorf

Jahrgang 7

Samstag, den 12. Dezember 2020

Nr. 12 / 50. Woche



Frohe Weihnachten

Im Namen des Gemeinderates wünsche ich Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest sowie ein glückliches und gesundes neues Jahr 2021.

Ihr

Tino Kempf

Bürgermeister



Gemeindemitteilungen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger der Gemeinde Straufhain, liebe Straufhainer,

meine Amtsvorgänger Horst und Johann haben in Ihrer Ansprache immer noch die Gäste der Gemeinde Straufhain begrüßt. Natürlich möchte ich unsere Gäste ebenso herzlich begrüßen und in den nächsten Zeilen ansprechen, aber es in der Ansprache nicht zu tun, verdeutlicht ganz gut was für ein außergewöhnliches Jahr sich dem Ende neigt. Corona macht aus dem Selbstverständlichen das Undenkbare und das Undenkbare zum Selbstverständlichen.

Was war 2020 eigentlich für ein Jahr?

Wenn ich mich mit Leuten unterhalte, höre ich oft, es war ein verrücktes Jahr, ein außergewöhnliches, ein schlechtes, einfach ein Jahr zum Vergessen und oft höre ich, dass es ein hartes Jahr war. 2020 war ganz sicher kein gutes Jahr, aber war denn alles nur schlecht?

Wer einen persönlichen Schicksalsschlag verkraften musste, einen schweren Verlust erlitten hat, oder um seine Existenz bangte, der hatte ganz sicher ein belastendes und hartes Jahr. Aber hat der 18jährige Führerscheinneuling Sven ein hartes Jahr gehabt, weil ein paar Monate lang keine Clubs offen waren? War es für die ansonsten top gestylte Influencerin Rebecca ein hartes Jahr, weil sie acht Wochen nicht zu Friseur und Kosmetik gehen konnte?

Wie mitunter absurd und völlig abwegig das eigene Empfinden sein kann zeigt die 22jährige Jana aus Kassel. Sie hat ein hartes Jahr, weil sie wegen Corona Querdenkerdemos anmelden muss und dafür schon neun Reden geschrieben hat. In einer dieser Reden auf einer Demo vergleicht sie ihren harten Alltag mit dem Widerstand der Sophie Scholl. Als ich das und die wunderbare Reaktion eines völlig normal denkenden Ordners gesehen habe, war ich sprachlos. Sophie Scholl hat ganz sicher wirklich harte Jahre im Widerstand verbracht, sie hat jahrelang täglich um ihr Leben gefürchtet und ihren Mut am Ende mit dem Leben bezahlt. Wie groß muss die Geschichtsvergessenheit oder allgemeine Umnachtung denn sein, dass man einen solchen Vergleich macht? Oder dass man sich hinstellt und darüber auch noch klatscht??? Unabhängig davon, dass kaum ein „Querdenker“ seine Logik völlig ohne abenteuerliche Fiktion nachvollziehbar darlegen kann, ist es doch so: Man geht zu tausenden auf eine Demonstration, die trotz Lockdown von Staat und Gerichten genehmigt wird, benimmt sich teilweise komplett daneben, skandiert dort straffrei die verzaubertsten Theorien und demonstriert mit all dem gegen die Bevormundung des Staates und gegen unsere völlige Versklavung durch Selbigen. Dass der Staat selbst in diesen Zeiten Protest erlaubt und dafür auch die abenteuerlichste Begründung toleriert, das wird dabei völlig ignoriert. Jeder soll seine Meinung haben, so ist das in einer funktionierenden Demokratie, aber für mich entlarvend dabei ist, dass viele Gesichter der Corona Proteste auch schon 2015 und 2016 bei den Flüchtlingsdemos ganz vorne mitgelaufen sind. Getreu dem Motto gebt mir einfach ein Ereignis...meine Empörung ist sehr individuell, zuverlässig vorhanden und quasi buchbar.

In vielerlei Hinsicht hat Corona uns einiges abverlangt und wird es auch weiterhin tun, aber für nicht wenige Leute war Corona auch sowas wie eine nicht selbst zu betätigende Bremse im alltäglichen Hamsterrad. Corona hat neben all dem Kummer und den Einschränkungen das Leben vieler entschleunigt, hat Familien gemeinsame Zeit geschenkt, in gewissem Maße sinnstiftend gewirkt und den Fokus vieler neu ausgerichtet. Sicher wäre die Menschheit ohne Corona besser dran und die vielen Opfer weltweit machen wirklich fassungslos. Darüber verzweifeln sollten wir jedoch nicht



und das tun wir auch nicht. Es wird bald ein Nach-Corona selbst mit Corona geben und die beste Waffe gegen eine noch weitere Ausbreitung des Virus sind wir einfach selbst. Gegen unsere Disziplin, unsere Ernsthaftigkeit, unsere Fähigkeit uns bei Notwendigkeit einzuschränken, unsere Solidarität und gegen unseren Zusammenhalt ist dieses Virus einfach machtlos. Das haben wir im Frühjahr gezeigt und jetzt wird es wieder so sein, auch wenn das für viele von uns bedeutet, dass dieses Weihnachten ein etwas anderes, ein leider auch einsames Weihnachten sein wird. Es wird besser und das bald...

Auch aus kommunaler Sicht war 2020 für die Gemeinde Straufhain ein herausforderndes Jahr. Natürlich hat Corona und damit einhergehende Mindereinnahmen unseren Haushalt belastet, die Tagungsmöglichkeiten unserer Räte und Ausschüsse bisweilen sehr begrenzt, unsere Einwohnerversammlungen konnten leider nicht stattfinden und für mich war es schwer bis unmöglich, mich Ihnen persönlich mitzuteilen. Wir haben uns von alledem nicht aus der Ruhe bringen lassen, die Ausgaben den Einnahmen angepasst und wir arbeiten weiter unsere Agenda ab.

Der Fokus unserer Arbeit liegt im dauerhaften Erhalt unserer Eigenständigkeit, auf der Schaffung von Bauplätzen, Infrastruktur, Arbeitsplätzen, der Schaffung einer Altenbetreuung innerhalb der Gemeinde und dem Ausbau des Tourismus sowie dem Erhalt und der Mehrung unseres Eigentums und - ich glaube an die Summe der Kleinigkeiten. Gerade an den Kleinigkeiten zeigt sich, ob eine Gemeinde gut aufgestellt ist oder nicht...die müssen bei uns einfach funktionieren. Dazu wurde dieses Jahr der Bauhof sowohl technisch modernisiert als auch personell etwas umorganisiert. Auch für 2021 sind weitere Modernisierungen und eine Neueinstellung geplant. Was wir selbst effizient und von guter Qualität machen können, machen wir selbst. Wir haben viel vor in den nächsten Jahren und Lohn unserer aller Arbeit soll eine Menschenfreundliche, moderne, lebens- und lebenswerte Heimat für uns Straufhainer sein.

Bevor ich zu Schluss komme möchte ich nicht versäumen, mich bei all denen, die sich im vergangenen Jahr für das Gemeinwohl eingesetzt haben, ob ehrenamtlich oder beruflich, ob in Vereinen, Sozialorganisationen oder ganz individuell, herzlich und ausdrücklich bedanken.

Ein besonderes Dankeschön gilt Katrin Schlefke, meiner rechten Hand im Rathaus und meinen Gemeinderäten. Ebenso möchte ich mich bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung, dem gemeindlichen Bauhof, meinen Bürgermeisterkollegen und allen Institutionen und freien Trägern, die durch ihr Tun zum Wohle unserer Gemeinde beigetragen haben, für die wunderbare Zusammenarbeit bedanken.

Denken Sie gerade auch in diesen Tagen an diejenigen, die wenig oder gar keinen Grund zur Freude haben, da sie krank sind, einsam oder sich in einer sonstigen Notlage befinden. Dafür möchte ich mich speziell bei denjenigen bedanken, die durch Fleiß, Toleranz, Geduld und Zuversicht eine Hilfe für andere sind. Die geholfen haben, die Sorgen Ihrer Mitbürger zu mindern und Hilfebedürftigen und Kranken zu Seite standen. Sie können stolz auf sich sein.

Ihnen allen wünsche ich ein friedvolles Weihnachtsfest und privat wie beruflich ein erfolgreiches Jahr 2021, vor allem die für uns alle so notwendige Gesundheit, viele entspannende Momente und auch weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit.

Kontakte

Gemeinde Straufhain Tel.: 03 68 75/65 79-0
Obere Marktstraße 3 Fax: 03 68 75/65 79 10
98646 Straufhain OT Streufdorf
 Email: info@gemeinde-straufhain.de
 Internet: www.gemeinde-straufhain.de
Bauhof Eishausen 03685/70 21 36 oder 0172 79 89 701
Revierleiter 03685/70 11 80 oder 0172 34 80 208
Thomas Heim

Öffnungszeiten der Gemeinde Straufhain im Rathaus in Streufdorf:

Dienstag 13 bis 18 Uhr
 Mittwoch 08 bis 11 Uhr
 Donnerstag 08 bis 12 Uhr

Sprechstunde des Bürgermeisters (bitte anmelden unter: 036875 / 65790)

Dienstag: 16-18 Uhr

Achtung!!!!!!!

Aufgrund der immer noch andauernden Corona-Situation ist das Rathaus weiterhin nur nach telefonischer Termin-Ab-sprache geöffnet. Bitte kontaktieren Sie uns in dringenden Fällen telefonisch zu unseren Sprechzeiten.

Aktuelle Informationen zu den Öffnungszeiten finden Sie auch auf der Internetseite www.gemeinde-straufhain.de

Öffnungszeiten der VG Heldburger Unterland inkl. Einwohnermeldeamt:

Wenn sie einen Termin haben, benutzen Sie bitte die Klingel am Eingang. Sie werden dann jeweils einzeln abgeholt und im Anschluss auch wieder hinausbegleitet. Das Betreten des Rathauses darf nur mit angelegtem Mund- und Nasenschutz erfolgen. An den Eingängen besteht die Möglichkeit der Händedesinfektion.

Wir bitten Sie das Aufsuchen der Verwaltung auf die tatsächlich erforderlichen Tätigkeiten zu beschränken. Viele Angelegenheiten lassen sich auch telefonisch oder schriftlich erledigen. Wir bitten Sie bei den Einschränkungen um Verständnis, denn diese dienen auch Ihrem eigenen Schutz.

Öffnungszeiten nach vorheriger Terminabsprache.

Montag 09 bis 12 Uhr (Einwohnermeldeamt geschlossen)
 Dienstag 09 bis 12 Uhr + 13 bis 15:30 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 09 bis 12 Uhr + 13 Uhr bis 18 Uhr
 Freitag 09 Uhr bis 12 Uhr

Kontakt: Häfenmarkt 164, 98663 Heldburg
 Tel.: 036871 / 2880, Fax: 036871 / 288 88,
 E-Mail: post@vg-heldburgerunterland.de
 Internet: www.vg-heldburgerunterland.de

Sprechstunde des Kontaktbereichsbeamten - KoBB, Herr Jauch

im Rathaus Streufdorf dienstags **16 bis 18 Uhr**

Telefon: 03 68 75 - 6 57 90

weitere Erreichbarkeit unter PI Hildburghausen - 03685 / 7780 oder bei Notfällen die 110

Öffnungszeiten Zweiländermuseum

Das Museum kann nur entsprechend der aktuell geltenden Allgemeinverfügungen des Landes Thüringen und des Landkreises Hildburghausen geöffnet werden. Bitte informieren Sie sich auf unserer Internetseite.

Aktuelle Sonderausstellung: „Jugendopposition in der DDR“

Dezember

Samstag / Sonntag 13-17 Uhr
 Januar / Februar geschlossen

Letzter Einlass: 30 Minuten vor Schließung des Museums

Führungen und Bildungsangebote nach Vereinbarung

Neues vom Dorfkümmerer

Liebe Straufhainer*innen,

leider war und ist es durch die Corona Auflagen nicht möglich Einwohnerversammlungen oder Bürgertreffs abzuhalten. Nach wie vor wäre es mir am liebsten, wenn wir in jedem Ortsteil so eine Veranstaltung zum Thema Dorfkümmerer durchführen könnten. Nur so können wir uns kennenlernen und uns zu verschiedenen Problemen oder geplanten Projekten austauschen. Sobald es wieder erlaubt ist, möchte ich das unbedingt nachholen. Bis dahin kann ich nur nochmal darauf hinweisen, dass ihr mich per Telefon oder Mail kontaktieren könnt. Meine Kontaktdaten stehen unten noch mal dabei.

Einige Leute haben mich auch schon bei zufälligen Begegnungen angesprochen. Das geht natürlich auch.

Ich bin noch dabei, die alten Streuobstwiesen der Gemeinde auf Reaktivierung zu prüfen, voraussichtlich starten wir im Frühjahr 2021. Wer also Lust hat da mitzumachen, Bäume zu pflegen und zu ernten, ruft mich bitte an.

Ein erster Baumschnittkurs findet am ersten oder zweiten Samstag im März 2021 statt. Ich gebe es rechtzeitig bekannt. Wenn es genug Interessenten gibt, organisiere ich weitere Kurse. Bitte jetzt schon mal melden.

Ich hoffe, dass bei Erscheinen dieses Artikels bereits einige Bücherschränke zur kostenlosen Nutzung in manchen Ortsteilen stehen. Wenn das Projekt angenommen wird, besorge ich für weitere Ortsteile solche Schränke.

Die steinernen Ruhebänke am Steinfelder Berg sind ein Zeitzeugnis und leider recht verfallen. Würde sich jemand finden, der die wieder zusammenmauert? Ich besorge alles, was dazu nötig ist. Im Moment sieht es ja leider nicht so aus, als ob wir dieses Jahr noch Kurse durchführen dürften, aber wir stehen in den Startlöchern zum Workshop Nistkastenbau und brauchen dazu auch noch Helfer.

Hoffen wir also, dass sich die Lage bald normalisiert.

Wenn ihr Probleme, Vorschläge oder Projekte habt, die etwas mit der Gemeinde oder der Gemeinschaft zu tun haben, werde ich gerne versuchen euch zu unterstützen. Aber noch mal: Ich kann nur was tun, wenn ihr mich kontaktiert. Nutzt die Möglichkeit.

Ich wünsche euch allen eine ruhige, entspannte Adventszeit und schöne Weihnachten.

J. Hofmann, Steinfeld

Tel. 0171 / 2859981

Mail: leiergeier@freenet.de



Das Projekt Dorfkümmerer wird über das Landesprogramm Familie eins99 gefördert.

Ausschreibung



Die Gemeinde Straufhain bietet folgendes Auto zum Verkauf an:

Opel Combo, Erstzulassung: 15.08.2008, gefahrene km: 71.000, Treibstoff: Kombination: Benzin / Flüssiggas; Schadstoffklasse: 70/220*2003/76B, Motor: 1,6 Ltr. - 66 kW, 94 PS; Frontantrieb, Getriebe 5-Gang; TÜV bis 12/21; Mindestgebot: 2.400 €

Angebote sind im Rathaus Streufdorf bis zum 08.01.2020 - 11 Uhr im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Gebot Opel Combo“ abzugeben.

Adresse:

Gemeinde Straufhain, Obere Marktstraße 3, 98646 Straufhain

Reisig abzugeben

Aufgrund der Borkenkäfer- und Trockenheitssituation gibt es in diesem Jahr nur wenig schönes Reisig. Aber falls sich jemand die Mühe machen möchte und einige verwendbare Zweige zum Abdecken sammeln möchte, ist dies möglich in der Streufdorfer Flur - Am Weißbach, Richtung Hexenhügel / Linden und in Eishausen am Massenhäuser Weg / Fohlenweg.

Holzverkauf - Gesenkte Preise!!!!

Die Gemeinde Straufhain verkauft Fichtenholz in den Gemarkungen Eishausen und Streufdorf

Haufen auf ca. 2 m Länge

Preis: 15 € pro Raummeter + 5,5 % Mehrwertsteuer

Haufen auf ca. 4 m Länge zw. 3 u. 10 fm

Hartholz 48 € / fm +5,5% MwSt

Wenn Sie Interesse haben, wenden Sie sich an Thomas Heim unter der Tel.-Nr.: 0172 /3480208 oder per mail unter info@gemeinde-straufhain.de

Der Bauhof informiert:

In den Wintermonaten werden wieder unsere Kopfweiden an verschiedenen Stellen in der Gemeinde geschnitten. Wenn Sie Weidenruten oder Hechselschnittgut brauchen, können Sie dies mit unserem Bauhofleiter Roberto Weiße absprechen. Tel.: 0172 7989701

Informationen zum Winterdienst

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Straufhain,

im Folgenden möchten wir Ihnen einige Hinweise zum Winterdienst im Gemeindegebiet geben. Der Winterdienst auf den Landesstraßen wird von der TSI (Thüringer Straßeninstandhaltungsgesellschaft mbH) durchgeführt. Die Gemeindestraßen in Stressenhausen und Linden werden von der Firma Wolfschmidt geräumt. Die restlichen Gemeindestraßen räumt der Bauhof im Schichtdienst selbst. Hierzu stehen ein Fendt-Traktor und ein Multicar mit Winterdiensttechnik zur Verfügung. Natürlich können die Fahrzeuge nicht gleichzeitig überall sein. Sollten Sie jedoch berechtigte Beschwerden haben, wenden Sie sich bitte an unten stehende Telefonnummern. Wir werden uns bemühen, so schnell wie möglich für freie Fahrt für Sie zu sorgen!

Strecke	Winterdienst	Telefonnummer
Landesstraßen (Ortsdurchfahrten)	TSI - Straßenmeisterei Eisfeld	Telefon: 03686 616371
Gemeindestraßen innerorts (außer Linden und Stressenhausen)	Bauhof Roberto Weiße Gemeindeverwaltung	Mobil: 0172 7989 701 Telefon: 036875 6579-0
OT Linden Gemeindestraßen innerorts	Firma Wolfschmidt GmbH	Telefon: 036871 270-0
OT Stressenhausen Gemeindestraßen innerorts	Firma Wolfschmidt GmbH	Telefon: 036871 270-0
Stressenhausen - Sophienthal	Firma Wolfschmidt GmbH	Telefon: 036871 270-0

Abstellen von Fahrzeugen

Bitte stellen Sie ihre Fahrzeuge so ab, dass der Winterdienst problemlos räumen kann! Wenn wir alle aufeinander Rücksicht nehmen und ein wenig mitdenken, klappt es am besten! Vor allem in Stressenhausen und Linden fährt die Firma Wolfschmidt mit relativ großer Technik, so dass am Straßenrand abgestellte Fahrzeuge extrem stören. Es kann nur dort geräumt werden, wo ein Hindurchfahren ungehindert möglich ist!

Hinweise zur Räum- und Streupflicht:

Gemäß der Satzung über die Straßenreinigung in der Gemeinde Straufhain weisen wir alle Bürger auf folgendes hin:

- Die Grundstücksanlieger haben bei Schneefall die Gehwege und Zugänge zu Überwegen von ihren Grundstücken in einer solchen Breite zu räumen, dass der Verkehr nicht mehr als unvermeidbar beeinträchtigt wird.
- Die vom Schnee geräumten Flächen vor den Grundstücken müssen so aufeinander abgestimmt sein, dass eine durchgehende benutzbare Gehwegfläche gewährleistet ist.
- Die Abflurrinnen und Wassereinfläufe müssen bei Tauwetter von Schnee freigehalten werden.
- Die Hydranten sind ständig von Schnee und Eis frei zu halten.
- Bei Schnee- und Eisglätte haben die Grundstückseigentümer derart und so rechtzeitig zu bestreuen, dass Gefahren nach allgemeiner Erfahrung nicht entstehen können. Als Streumaterial sind vor allem Sand, Split und ähnliches abstumpfendes Material zu verwenden.
- Weiterhin weisen wir alle Bürger und Bürgerinnen darauf hin, dass das Verbringen von Schnee und Eis auf öffentliche Straßen (einschließlich Bürgersteige) verboten ist. Dies stellt gemäß des Thür. Straßengesetzes sowie des Strafgesetzbuches § 325 b einen gefährlichen Eingriff in den Straßenverkehr dar. Verstöße werden mit hohem Bußgeld bestraft.

Die in den vorstehenden Absätzen festgelegten Verpflichtungen gelten für die Zeit von 7-20 Uhr.

Die gesamte Straßenreinigungssatzung finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde Straufhain www.gemeinde-straufhain.de

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe!

Senioren

Liebe Seniorinnen und Senioren,

in der Regel erhalten Sie ab dem 80. Geburtstag alle 5 Jahre einen Besuch vom Bürgermeister oder auch zu runden Ehejubiläen ab dem 60. Hochzeitstag, wenn Sie dies wünschen. Er überreicht dabei ein kleines Präsent zu Ihrem Ehrentag. Leider können wir diese Tradition aufgrund der Coronavirus-Krise im Moment nicht aufrechterhalten. Den Präsentkorb lassen wir Ihnen zukommen. Wenn es die Lage erlaubt wird Bürgermeister Tino Kempf die Besuche gerne fortsetzen. Wir hoffen, dass dies bald der Fall sein wird.

Wir wünschen Ihnen allen, dass Sie gut durch diese schwierige Zeit kommen. Bleiben Sie gesund und verlieren Sie nicht den Mut!

Das Rathaus-Team

Vereine und Verbände

Straufhain-Kalender

Ab sofort ist der Straufhain-Kalender für das Jahr 2021 zu einem Preis von 6,50 € im Aktiv-Markt in Streufdorf erhältlich.



Kalender Stressenhausen

Auch für das Jahr 2021 wird es einen Stressenhäuser Heimatkalender mit vielen historischen Bildern geben. Er wird von der evangelischen Kirchengemeinde mit Hilfe der dort ansässigen Vereine und Freundeskreise erstellt und ist im Format A3 (10,- €) und im Format A4 (8,- €) erhältlich. Der Erlös soll für die Kirchenrenovierung verwendet werden.

Der Kalender kann wie gewohnt bei Herrn Gerd Heim in Stressenhausen, Stressenhäuser Dorfstraße 32, Tel.: 03685 - 4091119 bezogen werden.



Mitteilung des Freundeskreis Straufhain e.V.

Das Jahr neigt sich dem Ende zu und die Corona-Pandemie hält ganz Deutschland und nun auch unseren Landkreis im Dauergriff. Das hat natürlich auch gravierende Einschränkungen in der Vereinsarbeit zur Folge und aktuell muss auch die im 4. Quartal geplante Mitgliederversammlung leider ausfallen! Wir werden allerdings alle Vereinsmitglieder in Kürze mit einem Informationsschreiben zum aktuellen Stand des Vereinslebens informieren! Viele von uns geplante Veranstaltungen z.B. die heimatgeschichtlichen Abende mit E. Witter, der Vortrag mit dem Museum Schloss Bertholdsburg zur Geschichte der Henneberger auf dem Straufhain und unser geplantes historisches Kinderfest mussten leider ausfallen. Ungeachtet dieser Widrigkeiten ist uns dieses Jahr mit wesentlicher Unterstützung durch den Bauhof der Gemeinde, des Forstbetriebes, einiger Gewerbetreibender, einiger fleißiger Vereinsmitglieder und Helfern aus Streufdorf und Seidingstadt der Aufbau unserer Schutzhütte auf dem Straufhain gelungen. Auch wenn noch einige Dinge wie z.B. die Sitzbänke noch nicht hoch transportiert und montiert werden konnten, haben wir beim Ausbau und der Pflege des Objektes in ehrenamtlicher Arbeit viel erreicht und einige aktive Mitglieder haben dafür viel Freizeit investiert. Auch an dieser Stelle möchten wir uns bei allen Mitwirkenden bedanken und hoffen, dass Besucher des Straufhain künftig viel Freude damit haben und mithelfen, das Refugium zu schützen und zu bewahren!

Wer Näheres über künftige Vorhaben zur Abrundung des Ensembles an der Burgruine und den umgebenden Wanderwegen wissen möchte oder sich auch gerne persönlich engagieren möchte,

kann sich über die Gemeindeverwaltung oder direkt beim Verein melden! (Besuchen Sie auch unsere Webseite: www.burgruine-straufhain.de)

Winfried Schüler / Vorsitzender



Ein Dankeschön

Der SV Empor Eishausen 90 e. V. bedankt sich im Namen der F-Junioren beim Autohaus Bender aus Coburg für die Trikots zum Start in die neue Saison!



Veranstaltungen / Termine

Liebe Vereinsvorstände und Ehrenamtler,

auch wenn es in diesen Zeiten unangebracht scheint, sollten wir doch nicht ganz auf unsere Planungen für das kommende Jahr verzichten. Falls Ihr schon Veranstaltungstermine für 2021 geplant habt, würde ich mich über eine entsprechende Info zur Veröffentlichung im Straufhain-Boten und in den verschiedenen Netzwerken und Homepages freuen.

Viele Grüße Katrin Schlefke

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung
Unter Vorbehalt entsprechend der aktuellen Coronavirus-Situation:		
09.01.2021		Weihnachtsbaumverbrennung am Fw-Haus Streufdorf ab 17 Uhr (sollten noch besondere Auflagen bestehen, machen wir nur verbrennen ohne Ausgabe Essen & Trinken)
04.03.-30.05.		Fotoausstellung "Ein Vogel wollte Hochzeit machen" im Zweiländermuseum Rodachtal in Streufdorf
03.+04.04.2021		Osterfeuer in Streufdorf mit der Feuerwehr

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung
03.06.- 28.08.2021		Sonderausstellung „Die Mauer“ - 60 Jahre Mauerbau
25.09.2021		Tag der offenen Tore Fw Streufdorf + JFw Streufdorf + Verein
16.10.2021	18-23 Uhr	Regionale Museumsnacht 2021- Thema: Mundart

Kirchliche Nachrichten

Kirchengemeindeverband Streufdorf - Eishausen

mit den Kirchengemeinden Adelhausen, Eishausen, Seidingstadt,
Stressenhausen und Streufdorf

Gottesdienste

13.12.2020 - Dritter Advent

10.00 Uhr Eishausen, Gottesdienst
17.00 Uhr Seidingstadt, Gottesdienst

24.12.2020 - Heilig Abend

14.30 Uhr Stressenhausen, Andacht
16.00 Uhr Streufdorf, Andacht
16.00 Uhr Eishausen, Andacht
17.30 Uhr Seidingstadt, Andacht
22.00 Uhr Streufdorf, Christmette

25.12.2020 - Weihnachten

14.00 Uhr Adelhausen, Gottesdienst

31.12.2020 - Altjahresabend

17.00 Uhr Seidingstadt, Andacht zum Jahreswechsel
18.30 Uhr Stressenhausen, Andacht zum Jahreswechsel
19.30 Uhr Streufdorf, Andacht zum Jahreswechsel

Änderungen aufgrund der Pandemie möglich.
Bitte verfolgen Sie dazu die Tagespresse

Schulnachrichten

Kartoffelprojekt

Am 16.10.2020 veranstalteten die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klassen gemeinsam mit ihren Lehrerinnen der Grundschule Streufdorf ein Lernprojekt zum Thema „Die Kartoffel“. Die Schülerinnen und Schüler bedruckten Beutel mit Kartoffelstempeln in bunten Farben, stellten Kartoffelrezeptbücher zusammen, gestalteten Plakate und bastelten Kartoffelbücher mit Informationen über das Wachstum, den Kartoffelkäfer, die Saat und die Ernte des Erdapfels. Zur Stärkung aßen die Kinder Kartoffelchips. Musikalisch begleitet wurde der Projekttag durch einen Kartoffel-Rap. Die Schülerinnen und Schüler lernten viel Neues und Interessantes über die tolle Knolle.

Hanna Heim



Sonstiges

Mitbestimmung per Mausclick:

Initiative Rodachtal ruft zur Bürgerbeteiligung auf!

Ummerstadt, den 1. Dezember 2020 - Die interkommunale Kooperation Initiative Rodachtal e.V. schreibt aktuell ihr Integriertes Entwicklungskonzept (IEK) aus dem Jahr 2014 fort. Mit dem Konzept als Grundlage soll auch

in Zukunft gemeinsam an der positiven Entwicklung der Region und ihrer 11 Kommunen weitergearbeitet werden. Ab dem 9. Dezember 2020 können Bürgerinnen und Bürger im Rodachtal auf der Online-Plattform **initiative-rodachtal.ipu-mitmachen.de** mitbestimmen.

Im Rahmen der Weiterführung des Integrierten Entwicklungskonzepts der Initiative Rodachtal e.V. sollen neben neuen Ideen und Themen auch bekannte Projekte, wie zum Beispiel die Förderung von Ehrenamt und lokalen Initiativen bei „5 für 500“, touristische Aktionen oder der Baukulturpreis weitergedacht, diskutiert und entwickelt werden.

Hierfür heißt es wieder: MITMACHEN und Zukunft im Rodachtal gestalten!

Auf der Beteiligungsplattform initiative-rodachtal.ipu-mitmachen.de können interessierte Bürgerinnen und Bürger aus dem Rodachtal in den kommenden Monaten ihre Ideen für die Zukunft der Region einbringen. Die erste Phase der Online-Beteiligung startet am Mittwoch, den 09.12.2020 mit Abfragen zu Herausforderungen, Potentialen und Projektideen der Gemeinden und der Region.

Alle Bürgerinnen und Bürger der Region sind herzlich eingeladen, sich über die Initiative und ihre Aktivitäten zu informieren, miteinander und mit den Planerinnen und Planern ins Gespräch zu kommen, ihre Anregungen, Vorschläge und Ideen einzubringen und abzustimmen, welche Themen und Projekte für die Zukunft des Rodachtals wichtig sind.



Mit diesem Logo und dem Motto „MITMACHEN und Zukunft im Rodachtal mitgestalten!“ ruft die Initiative Rodachtal zur Bürgerbeteiligung auf.

Zu Weihnachten Wanderfreude schenken!

Praktisches Wanderkartenset der Initiative Rodachtal

Wer die reizvolle Gegend im Rodachtal zwischen Coburg, Hildburghausen und Bad Königshofen entschleunigt entdecken möchte, tut dies am besten zu Fuß. Die schönen Wege weist ein praktisches Wanderkartenset mit 51 Tourenblättern mit detaillierten Wegbeschreibungen, Detailkarte, Höhenprofil sowie mit Hinweisen zu Sehenswürdigkeiten und Einkehrmöglichkeiten. Zudem bietet eine große Übersichtskarte im Maßstab 1:35.000 Überblick über das rund 700 Kilometer lange, gut beschilderte Wegenetz.

Das Wanderkartenset kann vor Ort zu den Geschäftszeiten bei folgenden Stellen zum Preis von 5,- € erworben werden:

- Geschäftsstelle der Initiative Rodachtal in Ummerstadt
- Gemeindeverwaltungen bzw. Gästeinformationen der Mitgliedsgemeinden der Initiative Rodachtal, sowie im Burgenmuseum auf der Veste Heldburg.
- Terrassenherme in Bad Colberg
- In Bad Rodach in der ThermeNatur und bei Schreibwaren Schachtebeck
- In Coburg in der Tourist-Information und in der Buchhandlung Riemann

Bitte beachten Sie, dass aufgrund der Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie einige die oben genannten Abholstellen eventuell für den Publikumsverkehr geschlossen - oder nur eingeschränkt zugänglich sind.

Gerne senden wir Ihnen das Set per Post zu.

Unter Angabe von Adresse und Stückzahl können die Sets telefonisch unter 036871 / 30317 oder per Mail an post@initiative-rodachtal.de bestellt werden. Das Wanderkartenset wird dann zum Preis von 5 Euro je Exemplar (zzgl. Versandkosten) mit Rechnung versandt. Bei größeren Bestellungen erfolgt die Lieferung gegen Vorkasse.



Wanderfreude schenken: das praktische Wanderkartenset der Initiative Rodachtal
Foto: Initiative Rodachtal e.V.

Holzkunst Oehrl

Noch bis zum 23. Dezember ist der Weihnachtsladen mit vielerlei Holzkunstobjekten vom Schwibbogen bis zum Kerzenständer in der Str. des Friedens in Streufdorf Mo.- Fr. 16:30-19 Uhr und Sa. 13-17 Uhr geöffnet. Andere Zeiten (außer sonntags) können vereinbart werden unter: 0160 95691543

Grundsteinlegung für Gastronomieneubau auf der Veste Heldburg

Auf der Veste Heldburg wurde Anfang November der Grundstein für einen Gastronomieneubau gelegt. Die Stadt Heldburg als Bauherrin für das Projekt und die Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten als Eigentümerin der Anlage steigern damit die Aufenthaltsqualität für die Besucher des 2016 eröffneten Deutschen Burgenmuseums und Ausflugsgäste. Zur Saison 2022 soll der Betrieb beginnen.



Der Neubau entsteht am Standort des früheren Küchenbaus, der im 19. Jahrhundert abgetragen und durch eine zinnenbewehrte Terrasse ersetzt wurde. Auf der Terrasse wird nun über einer neu gegossenen Bodenplatte eine Konstruktion aus Holz und Glas errichtet. Die darunter liegenden historischen Kellergewölbe bleiben unversehrt. Das flach geneigte Walmdach wird mit Kupfer gedeckt, die Wände erhalten eine Verkleidung aus Lärchenholz. Im barrierefrei zugänglichen Innenraum können bis zu 50 Gäste bewirtet werden, weitere auf dem frei bleibenden Teil der Terrasse. Die Vergabe an einen Pächter ist durch die Stadt Heldburg im Rahmen eines Auswahlverfahrens vorgesehen.

Der Neubau ist ein gemeinsames Projekt der Stadt Heldburg und der Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten, großzügig unterstützt vom Land Thüringen. Mit knapp 560.000 Euro fördert das Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und Ländlichen Raum das Projekt, die Thüringer Staatskanzlei trägt zusätzlich rund 300.000 Euro bei. Die Stadt Heldburg ist Bauherrin, die Baukosten übernimmt die Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten. Die Gesamtkosten für den Neubau liegen bei gut 1 Million Euro.

Nächster Redaktionsschluss

Montag, den 12.01.2021

Nächster Erscheinungstermin

Samstag, den 23.01.2021



Impressum

Infoblatt der Einheitsgemeinde Straufhain

Herausgeber: Gemeinde Straufhain;
Verlag und Druck: Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für amtlichen: Gemeinde Straufhain, Gemeindeverwaltung Streufdorf, Obere Marktstraße 3, 98646 Streufdorf; Email: info@gemeinde-straufhain.de und Internet: www.gemeinde-straufhain.de

Verantwortlich für nichtamtlichen Teil: LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau
Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Petra Deckert, erreichbar unter Tel.: 0151 / 70114997, E-Mail: p.deckert@wittich-langewiesen.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheint: 4wöchig, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet; Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen.

Hinweis: Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.